FOTOS: IRENE MONTI

Geradlinige Strumpfhosenmodelle für stilbewusste Frauen

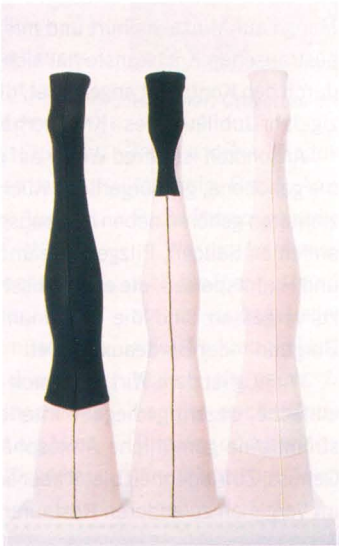
SCHWEIZER DESIGN FÜR DAS BEIN

Die Lust, Strumpfhosen zu machen, erwachte mit dem Verlust eines unersetzlichen Stücks. Heute entwirft Designerin Anne-Martine Perriard in ihrem Zürcher Atelier Strumpfhosen für Stilbewusste: Modelle mit Chic für Frauen, die das Verwegene schätzen.

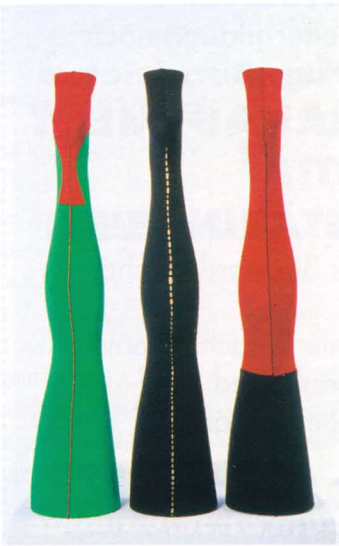
Kurviger Glamour wird im nächsten Winter gross ausbuchstabiert. Minikurzes und knielang Transparentes verlangen stilgerecht verhüllte Beine. Das hat die Strumpfindustrie schon längst erkannt. Als aber am 12. April Anne-Martine Perriard ihre erste Strumpfhosenkollektion für den Winter 95/96 über einen plexigläsernen Laufsteg wandeln liess, wurde klar: hier kommen gradlinige Strumpfhosen für Stilbewusste.

Glänzend, matt oder in einem effektvollen Mix – Perriards Design ist stets undurchsichtig und präsentiert Frauenbeine im besten Licht. Klassisch ist der weisse Strumpf mit schwarzer Naht und ebensolchem Spickel, exotisch dagegen die grün-rote Version.

Für grosse Auftritte eignet sich die goldig changierende Strumpfhose, und dann gibt's noch solche mit Löchlimuster und solche, die glatt als Leggings durchgehen.



Die Klassischen: schwarz und weiss



Kurviger Glamour in frechen Farben

Übrigens der absolute Höhepunkt des Strumpfdefilees: ein babyblaues Teil mit wehendem Wadenschweif.

Die Strumpfhosen sind allesamt aus Jersey und werden nach Perriards Entwürfen in einem Ostschweizer Atelier gearbeitet. Die Lust, Strumpfhosen zu machen, erwachte mit dem Verlust eines unersetzlichen Stücks. «Ich flickte unendlich an dieser Hose herum», lacht Anne-Martine Perriard, Absolventin der Modefachklasse in Zürich, die schon seit vielen Jahren in der Modebranche arbeitet. Ihre Vision: je nach Saison Strumpfhosen oder Badeanzüge zu entwerfen.

Wiederverkaufsstellen werden noch gesucht – die Strumpfhosen-Kollektion von Anne-Martine Perriard kann über das Atelier bestellt werden. Anfragen und Informationen: Atelier Perriard, Heinrichstrasse 177, 8005 Zürich; Telefon 01/272 09 72.

MICHELLE NICOLE